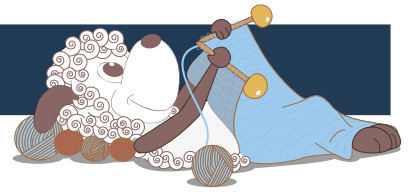


Sally - ein weicher und leichter Pullover



Design: Sanne Bjerregaard

Dieser Pullover ist so leicht und weich wie eine Frühlingswolke. Obwohl das zarte Lochmuster am Halsausschnitt so simpel ist, verleiht es dem Pullover einen eleganten und femininen Ausdruck. Trotz seines übergroßen Schnittes, schafft es der Pullover mit seinen fast senkrechten Raglanzunahmen unter dem Halsausschnitt, die weiblichen Formen auf die schönste Weise hervorzuheben.

Deutsch 1. Ausgabe - Januar 2021 © Filcolana
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

Material

200 (200) 225 (250) g Tilia von Filcolana in Fb. 281 (Rime Frost)
Rundstricknadel 3,5 und 5 mm, 80 cm
Häkelnadel Nr. 3
Maschenmarkierer
Maschenhalter oder Restfaden für stillgelegte Maschen
3 Knöpfe

Größen

S (M) L (XL)

Maße

Passt einem Brustumfang: 80-89 (90-96) 97-106 (107-116) cm
Brustumfang: 103 (111) 121 (131) cm
Gesamtlänge: 52 (53) 55 (57) cm
Ärmellänge: 32 (32) 33 (33) cm

Maschenprobe

18 M und 23 Reihen glatt rechts auf Nadel 5 mm = 10 x 10 cm



Ausarbeitung

Der Pullover wird von oben nach unten gestrickt. Zuerst erfolgt das Lochmuster in Reihen am Halsausschnitt. Danach wird die Arbeit zur Runde geschlossen und mit Raglanzunahmen in Runden gestrickt.

Zuletzt werden Schlaufen für die Knöpfe am Halsausschnitt gehäkelt.

Besondere Abkürzungen

Zun-li: steche mit der li. Nadel von vorne in den Querfaden zwischen 2 M, hebe ihn auf die li. Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

Zun-re: steche mit der li. Nadel von hinten in den Querfaden zwischen 2 M, hebe ihn auf die li. Nadel und stricke die neue M re.

Halsausschnitt

Schlage 90 (94) 98 (104) M mit doppeltem Faden Tilia auf einer Rundstricknadel 3,5 mm an; achte darauf, dass das Fadenende nach dem M-Anschlag etwa 1 m beträgt (dieses Ende wird später für die Knopfschlaufen benötigt). Es wird in Reihen auf der Rundstricknadel gearbeitet.

Stricke 3 Reihe re. Die letzte Reihe ist eine Rück-R.

4. Reihe (Hin-R): 1 re, *2 re zus., Umschlag*, wiederhole von * bis * bis 1 M vor Ende der Reihe, 1 re.

5. Reihe: 1 re, stricke li bis 1 M vor Ende der Reihe, 1 re.

6. Reihe: 1 re, * Umschlag, 2 re zus.*, wiederhole von * bis * bis 1 M vor Ende der Reihe, 1 re.

7. Reihe: 1 re, stricke li bis 1 M vor Ende der Reihe, 1 re.

8. – 11. Reihe: Stricke alle M re.

Nur Gr. S, L und XL

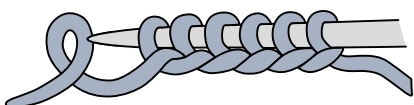
12. Reihe: 4 (-) 4 (2) re, *Zun-li, 4 re*, wiederhole von * bis * bis 2 M vor Ende der Reihe, Zun-li, 2 re = 112 (-) 122 (130) M.

Nur Gr. M

12. Reihe: - (4) - (-) r, * Zun-li, 4 r*, wiederhole von * bis * bis 2 M vor Ende der Reihe, 2 re = - (116) - (-) M.

Schlingenanschlag

Lege das Garn zu einer Schlinge, so dass das lange Fadenende (mit dem Knäuel am anderen Ende) über dem Faden liegt, der fest auf der Nadel sitzt. Steche mit der rechten Nadel von vorne in die Schlinge und ziehe den Faden so an, dass eine Masche entsteht. Wiederhole diesen Vorgang bis zur gewünschten Anzahl Maschen.

**Alle Größen**

13. Reihe: 1 re, stricke li bis 1 M vor Ende der Reihe, 1 re.

Stricke die 4.- 11. Reihe noch 1 Mal.

(NUR Gr. M: beachte, dass die 4. und 6. Musterreihe mit 2 re endet.)

Stricke 1 Reihe re.

Nächste Reihe (Rück-R): Stricke Zunahmen, indem in jede M auf der Nadel 1 li und 1 li verschränkt gestrickt wird = 224 (232) 244 (260) M.

Wechsle zur Rundstricknadel 5 mm.

Stricke 1 Reihe re. Wende die Arbeit nicht, sondern platziere einen Runden-Markierer und schließe die Arbeit zur Runde, mit der Hin-R zu Dir.

Stricke 1 Runde re.

Nächste Runde (Einteilungsrunde): Stricke 33 (35) 37 (41) re (halbe Rückseite), stricke die nächste M re und markiere diese M (Raglan-M), stricke 44 (44) 46 (46) re (Ärmel), stricke die nächste M re und markiere diese M (Raglan-M), stricke 66 (70) 74 (82) re (Vorderseite), stricke die nächste M re und markiere diese M (Raglan-M), stricke 44 (44) 46 (46) re (Ärmel), stricke die nächste M re und markiere diese M (Raglan-M), stricke 33 (35) 37 (41) re (halbe Rückseite).

Stricke 1 Runde re.

Nächste Runde (Zunahmerunde): *Stricke re bis zur markierten M, Zun-re, 1 re, Zun-li*, wiederhole von * bis * bis an allen 4 Raglan-M Zunahmen erfolgt

sind, stricke die restl. Runde re.
Stricke 4 (3) 3 (3) Runden ohne Zunahmen.

Fahre auf diese Weise mit den Raglanzunahmen in jeder 5. (4.) 4. (4.) Runde fort, bis insgesamt 10 (12) 14 (15) Runden mit Raglanzunahmen gestrickt wurden. Nun liegen je 86 (94) 102 (112) M für Vorder- bzw. Rückseite auf der Nadel und je 64 (68) 74 (76) M pro Ärmel.

Rumpf

Der Pullover wird nun folgendermaßen in Ärmel und Rumpf eingeteilt:

Nächste Runde: Stricke re bis einschl. der markierten M, lege die 64 (68) 74 (76) M (Ärmel-M) auf einem Maschenhalter oder Restfaden still, schlage 5 (4) 5 (6) neue M mit dem Schlingenanschlag an, stricke re bis einschl. der nächsten markierten M, lege die nächsten 64 (68) 74 (76) M still und schlage 5 (4) 5 (6) neue M mit dem Schlingenanschlag an, stricke die restl. Runde re = 186 (200) 218 (240) M.

Stricke weiter glatt re in der Runde, bis der Rumpf ab den Armausschnitten 24 (25) 25 (25) cm misst, während in der letzten Runde an einer willkürlichen Stelle 0 (0) 2 (0) re zusammen gestrickt werden = 186 (200) 217 (240) M.
Wechsle zur Rundstricknadel 3,5 mm.

Nächste Runde: 2 (0) 0 (0) re, *3 (3) 3 (3) re, 2 re zus.*, wiederhole von * bis * bis 4 (0) 2 (0) M vor Ende der Runde, 4 (0) 2 (0) re = 150 (160) 174 (192) M.
Stricke 6 cm im Rippenmuster (1 re, 1 li) in der Runde.

Trenne den Faden mit einer Länge von 3 Mal dem Umfang des Rippenbündchens und kette die M folgendermaßen mit der italienischen Methode ab:

1. Steche mit der Nadel wie zum li stricken in die 1. M auf der li. Nadel, ziehe den Faden durch.
 2. Steche mit der Nadel von hinten nach vorne durch die 1. und 2. M.
 3. Steche mit der Nadel von vorne nach hinten durch die 2. M.
 4. Steche mit der Nadel wie zum re stricken in die 1. M und hebe sie von der Nadel.
 5. Auf der Vorderseite wird die Nadel von rechts nach links in das vordere Maschenglied der 2. M gestochen, ziehe den Faden durch.
 6. Steche mit der Nadel wie zum li stricken in die 1. M und hebe sie von der Nadel.
Wiederhole die Punkte 2- 6, bis noch 1 (li) M auf der li Nadel liegt.
- Abschluss:
7. Auf der Vorderseite wird die Nadel von rechts nach links in die 1. abgekettete M gestochen, ziehe den Faden durch.
 8. Wie Punkt 6. Alle M sind nun abgenäht. Befestige die Enden sorgfältig.

Ärmel

Lege den Faden an der Vorderseite der Arbeit an und nimm 2 (2) 2 (3) M ab der Mitte des Armausschnittes bis zu den stillgelegten M auf, stricke diese re auf die Nadel und nimm weitere 2 (2) 3 (3) M bis zur Mitte des Armausschnittes auf = 68 (72) 79 (82) M.
Platziere einen Runden-Markierer und schließe den Ärmel zur Runde.
Stricke glatt re in der Runde, bis der Ärmel 27 (27) 28 (28) cm misst.

Wechsle zur Rundstricknadel 3,5 mm.

Nächste Runde: 6 (4) 3 (3) re, *2 re zus.*, wiederhole von * bis * bis 6 (4) 2 (3) M vor Ende der Runde, 6 (4) 2 (3) re = 40 (40) 42 (44) M.
Stricke 8 cm im Rippenmuster (1 re, 1 li) in der Runde.

Trenne den Faden mit einer Länge von 3 Mal dem Umfang des Rippenbündchens und kette die M wie am Rumpf mit der italienischen Methode ab.

Stricke den 2. Ärmel auf die gleiche Weise.

Schlaufen

Verwende den langen Faden vom Maschenanschlag und eine Häkelnadel Nr. 3. *Häkle 4 LM, befestige die LM- Kette mit einer KM zwischen der 2. Krausrippe und der 1. Lochmusterreihe, häkle 2 KM, gerne locker, bis zur nächsten Krausrippe*, wiederhole von * bis * bis insgesamt 3 Schlaufen gehäkelt wurden, die letzte LM- Kette wird an der unteren Krausrippe befestigt. Fahre auf diese Weise auf der anderen Seite des Halsausschnittes fort und häkle lose KM einmal um die gesamte Anschlagkante. Trenne den Faden und vernähe die Enden.

Fertigstellung

Befestige alle losen Enden und nähe die Knöpfe gegenüber den Schlaufen an. Falls an den Armausschnitten auf beiden Seiten kleine Löcher entstanden sind, müssen diese nun auch von der Innenseite vernäht werden.